

Einfache Bildergeschichten für Jugendliche

Arbeitsmaterialien für Schüler mit geistiger Behinderung

Sonderpädagogische
Förderung

Christa Miller

Einfache Bildergeschichten für Jugendliche

**Arbeitsmaterialien für Schüler mit
geistiger Behinderung**

Die Autorin

Christa Miller ist Lehrerin für Sonderpädagogik (i. R.) und verfügt über mehrjährige Erfahrung an einer Förderschule GE. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit war das Sammeln und Erstellen von Unterrichtsmaterialien für freie Arbeitsformen.

© 2017 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Illustrationen: Mele Brink (incl. Cover)
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

ISBN: 978-3-403-50181-7

www.persen.de

Hinweise für den Einsatz im Unterricht



1 Bildergeschichte „Neue Tapeten“ 5

Bilder anschauen – Text lesen – Ja-Nein-Fragen beantworten – Wörter im Text suchen – Wortanfang und Wortende verbinden – Wortgrenzen markieren – Wörter in ein Kreuzworträtsel einpassen – Satzanfang und Satzende verbinden – Sätze beenden – eigene Geschichte schreiben



2 Bildergeschichte „Mut“ 19

Bilder anschauen – Text lesen – Ja-Nein-Fragen beantworten – Wörter im Text suchen – Wortanfang und Wortende verbinden – Wortgrenzen markieren – Wörter in ein Kreuzworträtsel einpassen – Satzanfang und Satzende verbinden – Sätze beenden – eigene Geschichte schreiben



3 Bildergeschichte „Eifersucht“ 33

Bilder anschauen – Text lesen – Ja-Nein-Fragen beantworten – Wörter im Text suchen – Wortanfang und Wortende verbinden – Wortgrenzen markieren – Wörter in ein Kreuzworträtsel einpassen – Satzanfang und Satzende verbinden – Sätze beenden – eigene Geschichte schreiben



4 Bildergeschichte „Streit“ 47

Bilder anschauen – Text lesen – Ja-Nein-Fragen beantworten – Wörter im Text suchen – Wortanfang und Wortende verbinden – Wortgrenzen markieren – Wörter in ein Kreuzworträtsel einpassen – Satzanfang und Satzende verbinden – Sätze beenden – eigene Geschichte schreiben



5 Bildergeschichte „Der Unfall“ 61

Bilder anschauen – Text lesen – Ja-Nein-Fragen beantworten – Wörter im Text suchen – Wortanfang und Wortende verbinden – Wortgrenzen markieren – Wörter in ein Kreuzworträtsel einpassen – Satzanfang und Satzende verbinden – Sätze beenden – eigene Geschichte schreiben



6 Bildergeschichte „Der erste Kuss“ 75

Bilder anschauen – Text lesen – Ja-Nein-Fragen beantworten – Wörter im Text suchen – Wortanfang und Wortende verbinden – Wortgrenzen markieren – Wörter in ein Kreuzworträtsel einpassen – Satzanfang und Satzende verbinden – Sätze beenden – eigene Geschichte schreiben

Hinweise für den Einsatz im Unterricht

Bildergeschichten dienen der Förderung sowohl der mündlichen Kommunikation als auch der schriftlichen Textproduktion. Die Bilder geben dabei eine hilfreiche Struktur vor, an der sich die Schüler orientieren können.

Der vorliegende Band enthält sechs einfache Bildergeschichten zu unterschiedlichen Themen aus dem Lebensumfeld von Jugendlichen.

Ergänzt werden die Bildergeschichten durch Arbeitsblätter, die in jeder Geschichte gleichermaßen aufgebaut sind. Diese wiederkehrende Aufgabenstruktur entspricht dem Lernverhalten der angesprochenen Zielgruppe der jugendlichen Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung und dient der Förderung des selbstständigen Arbeitens.

Die Bildergeschichten bieten sowohl Sprech- als auch Schreibanlässe. Während einer gemeinsamen Erarbeitungsphase, d. h. beim Anschauen der Bildabfolge, sollen die Schüler den Handlungszusammenhang erfassen, verbalisieren, eigene Erfahrungen einbringen sowie ggf. alternative Lösungsstrategien herausfinden. Auch ein Rollenspiel kann in dieser Phase sinnvoll sein und bietet zudem den Vorteil, auch nicht oder wenig sprechende Schüler einzubeziehen.

Anschließend können verschiedene Arbeitsblätter eingesetzt werden, die – je nach Leistungsstand – möglichst selbstständig bearbeitet werden sollten.

Die Aufgabenstellungen beziehen sich sowohl auf die Wort- als auch auf die Satz- bzw. Textebene. Somit ergeben sich vielfältige Differenzierungsmöglichkeiten. Nicht jeder Schüler wird jedes Arbeitsblatt bearbeiten können!

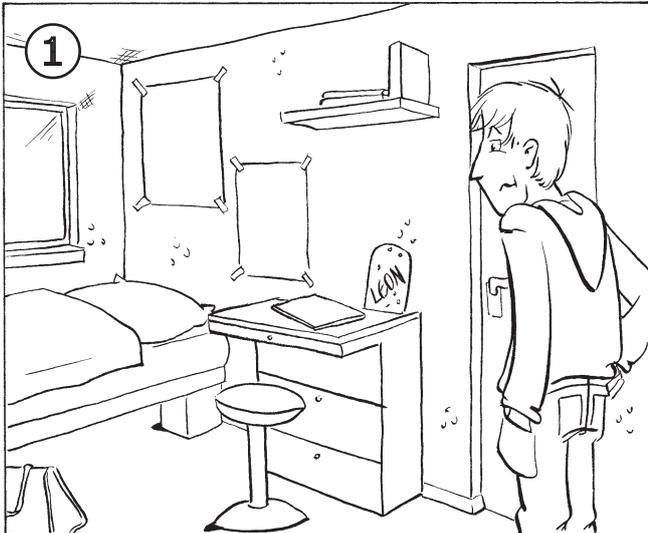
Folgende Aufgabenstellungen finden sich in jeder Geschichte wieder:

- 1 Bildabfolge anschauen, verstehen, Zusammenhang erfassen und mündlich wiedergeben
- 2 Text lesen
- 3 Ja-Nein-Fragen beantworten
- 4 Wörter im Text suchen und markieren
- 5 Wortanfang und Wortende verbinden
- 6 Wortgrenzen markieren
- 7 Wörter in ein Kreuzworträtsel einpassen
- 8 Satzanfang und Satzende verbinden
- 9 Sätze mit Hilfe vorgegebener Wörter beenden
- 10 Eigene Geschichte schreiben

Neue Tapeten



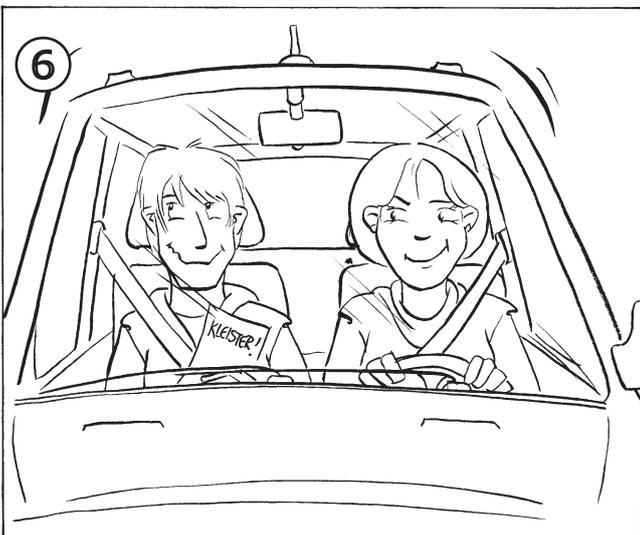
Schau dir die Bilder an.
Erzähle die Geschichte.



Neue Tapeten



Schau dir die Bilder an.
Erzähle die Geschichte.





Lies die Geschichte.



1

Leon findet sein Zimmer doof.
Er möchte neue Tapeten haben.



2

Leon räumt sein Zimmer aus.
Die Möbel sind schwer.
Sein Vater hilft ihm.



3

Er fährt mit seiner Mutter zum Baumarkt.
Sie suchen Tapeten aus.



Lies die Geschichte.



4

In seinem Zimmer stellen sie einen langen Tisch auf.

Leon rollt eine Tapete aus.

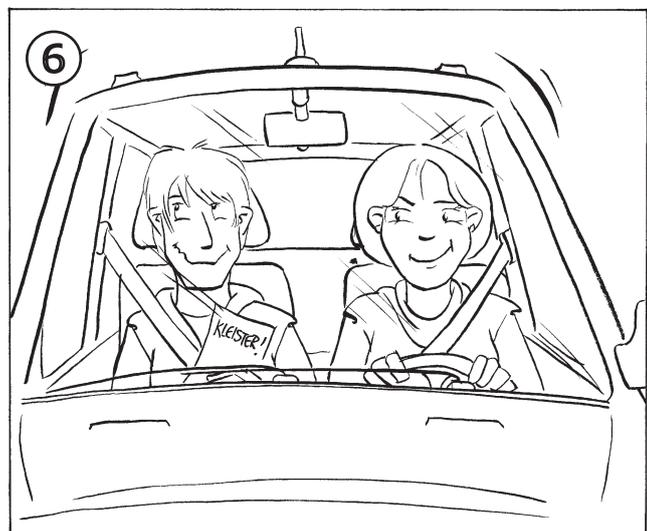


5

5

Aber Stopp!

Da fehlt doch noch etwas!



6

6

Ohne Kleister geht es nicht.

Jetzt müssen sie noch einmal zum Baumarkt fahren.